

Passiva

Grundkapital	13 045	20 872	20 872	20 872 000
Gesetzliche Rücklage	1 700	2 100	2 100	2 100 000
Andere Rücklagen	—	8 800	8 800	7 975 000
Sonderrücklage	2 000	—	—	—
Steuerrücklage	1 000	—	—	—
Erneuerungsrücklage	1 000	—	—	—
Rückstellungen	—	1 170	746	678 150
Alters- u. Unterstützungsk.	2 250	—	—	—
Verbindlichkeiten	(7 093)	(6 768)	(5 968)	(5 320 011)
Unerhobene Dividende	53	—	—	—
Hypotheken auf Wirtschafts- u. Wohngebäuden	3 374	3 173	2 947	2 052 856
Sicherheitseinlagen	668	1 107	1 127	1 116 669
Einlagen der Wirt- kundschaft	410	158	146	143 249
Einlagen der Belegschafts- mitglieder	168	—	—	—
Verbindlichkeiten a. Grund v. Warenliefer. u. Leistungen	538	1 319	982	1 279 409
Noch nicht fällige Steuern	1 882	—	—	—
Sonstige Verbindlichkeiten	—	1 011	766	727 828
Rechnungsabgrenzung	568	303	408	296 932
Gewinnvortrag abz. Verlust	1 747	197	—	—
Bürgschaften	(49)	(27)	(38)	(27 000)
Kautionsseffekten	(139)	(—)	(—)	(—)
RM	30 403	40 210	38 894	37 242 093

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen

Verlustvortrag	—	—	—	352 574
Löhne, Gehält. u. Haustrunk	4 333	2 816	2 886	2 873 843
Soz. Leistungen (gesetzliche)	777	203	231	237 561
Soz. Leistungen (freiwillige)	—	517	452	464 863
Abschreibungen auf Anlagen	1 007	791	776	1 359 543
Sonstige Abschreibungen	528	824	238	61 036
Besitzsteuern	2 104	1 531	1 625	1 963 511
Sonstige Steuern	9 339	3 173	7 627	13 152 603
Beiträge an gesetzliche Berufsvertretungen	121	—	20	65 153
Zuweisung zur Rückstellung für Steuernachzahlungen	—	400	—	—
Zuweisung zur Rücklage	—	200	—	—
Außerordentl. Aufwendungen	—	—	117	115 952
Aufwand für Gebäude u. Grundbesitz	—	—	80	—
Gewinn nach Vortrag	1 747	197	—	—
RM	19 956	10 652	14 052	20 646 639

Erträge

Gewinnvortrag	350	745	197	—
Erlös aus Bier u. Brauerei- abfällen	18 456	7 894	12 696	17 705 602

Zinsen u. sonstige Kapital- erträge	555	335	182	194 057
Pacht- u. Mieterträge	213	189	—	260 919
Erträge aus Beteiligungen	11	24	7	—
Außerordentliche Erträge	371	1 465	618	1 552 113
Verlust nach Vortrag	—	—	352	933 948
RM	19 956	10 652	14 052	20 646 639

Reingewinn-Verteilung

Tantiemen	67	—	—	—
Wohlfahrts- u. kulturelle Zwecke	100	—	—	—
Divid. auf Vorzugsaktien	2	—	—	—
Divid. auf Stammaktien	1 040	—	—	—
Vortrag auf neue Rechnung	538	197	—	—
RM	1 747	197	—	—

Der Verlust wurde jeweils auf neue Rechnung vorgetragen.

Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

München, den 27. April 1948.

Bayerische Treuhand-Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
gez.: Otto Weber, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß: (1946/47) Trotz der bekannten Schwierigkeiten konnte der Absatz ungefähr auf Vorjahreshöhe gehalten werden. Der Wiederaufbau machte unter besonders erschwerten Umständen weitere Fortschritte. Die Ausgliederung der baulichen Kriegsschäden scheiterte immer noch an der Festsetzung ihrer tatsächlichen Werte. Die Zugänge bei „Brauerei- und Mäzereigebäuden“ sowie den „Wirtschafts- und Wohngebäuden“ betreffen aktivierte Wiederaufbaukosten; teilweise wurden Rücklagen in Anspruch genommen. Die zur Ergänzung der maschinellen Anlagen, des Fuhrparks und sonstiger Betriebseinrichtungen aufgewendeten Beträge wurden voll angeschrieben. Von den Wertpapieren wurde ein Posten verkauft, der Buchgewinn den außerordentlichen Erträgen zugeführt. In den „Sonstigen Forderungen“ ist eine Verrechnungsforderung an eine Tochtergesellschaft enthalten. Zwei größere Hypotheken auf Wirtschafts- anwesen wurden zurückbezahlt. Der Erlös aus Bier und Brauereiabfällen hat sich wesentlich erhöht; hier kommt die Biersteuer voll zur Auswirkung. Dies findet auch unter „Sonstigen Steuern“ seinen Ausdruck. Das Geschäftsjahr schließt mit einem Verlust von RM 581 374,90, der sich um den Vortrag von RM 352 574,01 erhöht, so daß ein Verlust von RM 933 948,91 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im September 1948.